






WAS Maßnahme	WANN Grundsatz	WOMIT Produkt	WIE Durchführung
Händedesinfektion 	<ul style="list-style-type: none"> wenn nach Hygieneplan erforderlich <p>zuerst desinfizieren, dann ggf. waschen</p> <p>(das Händedesinfektionsmittel bringt rückfettende Substanzen auf die Haut und wäscht körpereigenes Fett nicht ab)</p>	ca. 3 ml Desinfektionslösung aus dem Wandspender: z.B. z.B. Sterillium classic pure (Fm. Bode), Softa-Man pure (Fm. Braun), Descoderm (Fm. Dr. Schumacher)	Desinfektionslösung 30 Sekunden lang gleichmäßig bis zur Abtrocknung in die trockenen Hände einreiben. Problemzonen nicht vergessen! (siehe Piktogramm 2 - Rückseite)
Hautreinigung 	<ul style="list-style-type: none"> evt. vor Arbeitsbeginn bei sichtbarer Verschmutzung nach Kontakt mit Gefahrstoffen <p>so wenig und so kurz wie möglich</p> <p>(durch Händewaschen wird die obere Hautfettschicht abgewaschen, sie erneuert sich nur alle 4 Wochen)</p>	Flüssigseife aus dem Wandspender o. für empfindliche Haut: Estesol premium sensitive Hautreinigung	Waschlotion aus dem Spender auf den feuchten Händen aufschäumen, mit handwarmem Wasser gut abspülen, sorgfältig abtrocknen. Keine Bürste verwenden!
Hautschutz 	<ul style="list-style-type: none"> mehrmals am Tag (5-10-mal) vor Arbeitsbeginn vor Feuchtarbeiten nach Pausen <p>(Aufbau einer Sperrschicht für Wasser, Verzögerung der Aufquellung der Haut, Erleichterung der Hautreinigung, Schutz vor mechanischer Belastung)</p>	Hautschutzemulsion 1. Stokosept protect (langes Handschuhtragen) 2. Stokoderm aqua+ - für wassermischbare Arbeitsstoffe, z.B. Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel o. Tragen von flüssigkeitsdichten Handschuhen	Auf <u>sorgfältiges</u> Auftragen insbesondere zwischen den Fingern, an den Nagelfalzen und auf dem Handrücken achten! (siehe Piktogramm 1 - Rückseite)
Handschuhe 	<ul style="list-style-type: none"> bei Kontakt mit potentiell infektiösem Material oder Gefahrstoffen bei längerem Kontakt mit Wasser bei Kontakt mit Flächen- und Instrumentendesinfektions- sowie Reinigungsmitteln 	1. <u>Einmalschutzhandschuhe</u> (puderfreie Nitril-, Vinyl- o. PE-Handschuhe, ggf. Chemikalienbeständigkeit prüfen!) 2. Flüssigkeitsdichte <u>Reinigungshandschuhe</u> mit langer Stulpe 3. <u>Schutzhandschuhe mit Chemikalienbeständigkeit</u> (EN 374-1-3)	- für den Zweck geeignete Handschuhe wählen (Durchbruchzeiten für Gefahrstoffe vom Hersteller erfragen) - Handschuhe kurz und gezielt tragen - nach Ablegen ggf. Händedesinfektion oder Händewaschen - bei Bedarf Baumwollhandschuhe unterziehen
Hautpflege 	<ul style="list-style-type: none"> am Arbeitsende nicht während mit Chemikalien gearbeitet wird <p>(zum Ersatz abgetragener körpereigener Fette und damit zur Regenerierung der Haut)</p>	Hautpflegecreme z.B. Stokolan sensitiv creme Stokolan intensiv repair unparfümiert	Nach Arbeitsschluss Pflegeprodukt gründlich in beide Hände einmassieren. (siehe Piktogramm 1 - Rückseite)

Hautgesund bleiben durch:

Gefährdungsbeurteilung nach TRGS 401 beachten, dabei insbesondere das Procedere des **Hautschutzplans** in das tägliche Arbeitsleben integrieren:

- so wenig wie möglich Hände waschen, - regelmäßig ggf. Hautschutz- und Pflegepräparate verwenden, - so kurz wie möglich im flüssigkeitsdichten Handschuh bleiben, - evt. Baumwollhandschuhe unterziehen, - die für die Arbeitsaufgabe geeigneten Hautschutzmittel und Handschuhe (<https://www.ta.hu-berlin.de/webcontent:578>) wählen, -regelmäßige **Unterweisung** zum Thema Hautschutz, - frühzeitig bei Reaktionen der Haut **Arztvorstellung** (Betriebsärzte und Hautarzt).

Piktogramm 1: Richtiges Auftragen der **Hautschutz- und Pflegepräparate:**



1. etwa bohnengroße Menge Schutz- oder Pflegeemulsion auf den Handrücken auftragen



2. Handrücken gegen Handrücken oder erst den einen Handrücken dann den anderen Handrücken einreiben

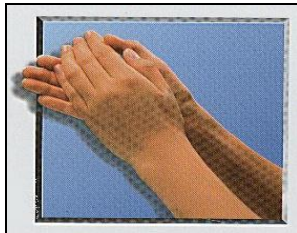


3. Zwischenfingerbereiche, Nagelfalze, Fingerkuppen nicht vergessen

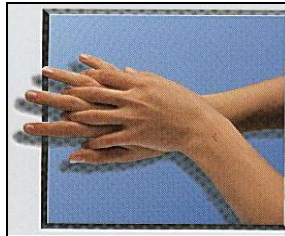


4. Handgelenke einreiben, den Rest in die Handinnenflächen

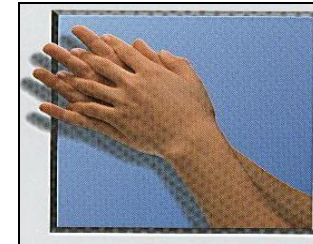
Piktogramm 2: **Effektive Händedesinfektion:**



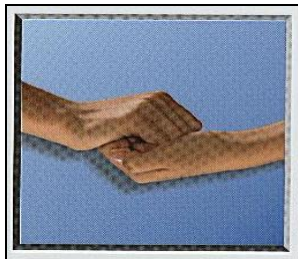
1. Handfläche auf Handfläche



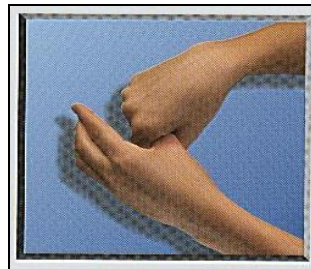
2. Rechte Handfläche über linken Handrücken und linke Handfläche über rechtem Handrücken



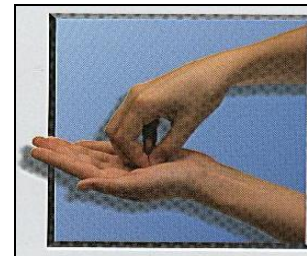
3. Handfläche auf Handfläche mit verschränkten, gespreizten Fingern



4. Außenseite der Finger auf gegenüberliegende Handflächen mit verschränkten Fingern



5. Kreisendes Reiben des rechten Daumens in der geschlossenen linken Handfläche und umgekehrt in der linken Handfläche und umgekehrt



6. Kreisendes Reiben hin und her mit geschlossenen Fingerkuppen der rechten Hand